№ 10. 1848.

Redacteur: G. Köhler. Verleger: G. Heinze & Comp.

Publikationsblatt der Stadt Görlitz.

(Als Beilage zu No. 10. des Görlitzer Anzeigers.)

Montag, den 13. März.

[1062] **Brot- und Semmel-Taxe vom 9. März 1848.**

1. Brottaxe der zünftigen Bäckermeister . .	das 5 Sgr.-Brod 6 Pfd.,	das Pfd.	10 pf.
Semmeltaxe derselben		für 1 sgr.	11½ Loth.
2. Brottaxe des Bäckermeister Bräuer, No. 278.,	das 5 Sgr.-Brod 6 Pfd. 6 Lth.,	das Pfd.	10 pf.
Semmeltaxe desselben		für 1 sgr.	13 Loth.
3. Brottaxe des Bäckermeister Lange, No. 638.,	das 5 Sgr.-Brod 6 Pfd. 16 Lth.,	das Pfd.	9 pf.
Semmeltaxe desselben		für 1 sgr.	13 Loth.
4. Brottaxe des Bäckermeister Metzke, No. 718.,	das 5 Sgr.-Brod 6 Pfd. 10 Lth.,	das Pfd.	10 pf.
Semmeltaxe desselben		für 1 sgr.	17 Loth.
4. Brodtaxe des Bäckermeister Zschiesche, No. 478.,	das 5 Sgr.-Brod 6 Pfd.,	das Pfd.	10 pf.

Görlitz, den 11. März 1848. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[1065] **Diebstahls-Bekanntmachung.**

Am 6. d. M. sind aus einer hiesigen Mühlstube: a) eine eingehäusige silberne Taschenuhr mit 2 messingnen Ketten und 2 Schlüsseln, von denen der eine mit einem blauen Steinchen versehen war, und b) eine dreigehäusige silberne Taschenuhr mit gelber Perlenkette, so wie c) 2 Rthlr. 7 Sgr. baares Geld und endlich d) ein Mannshemde gestohlen worden. Vor dem Ankauf wird gewarnt.

Görlitz, den 8. März 1848. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[1064] **Diebstahls-Bekanntmachung.**

Am 9. d. Mts. sind allhier von einem Wagen 20 Pfd. Pfundhefen, in graues Papier gepackt, gestohlen worden. Vor dem Ankaufe derselben wird gewarnt.

Görlitz, den 9. März 1848. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[1066] **Diebstahls-Bekanntmachung.**

Am 9. d. M. ist auf hiesigem Getreidemarkte eine rothlederne Brieftasche mit einer sächsischen Kassenanweisung zu 1 Rthlr., einem Gewerbesteuer-Zettel pro 1848 und Militair-Gestellungs-Atteste gestohlen worden. Vor dem Ankaufe der Brieftasche wird gewarnt.

Görlitz, den 10. März 1848. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[1063] **Bekanntmachung.**

Von einer verdächtigen Person ist eine Vorspann-Kette angeblich am 1. d. M. auf dem Wege nach Ludwigsdorf gefunden und bei uns abgegeben worden. Da es sehr wahrscheinlich, daß diese Kette irgendwo gestohlen worden, so fordern wir die Eigenthümer auf, sich bei uns zu melden.

Görlitz, den 10. März 1848. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[1061] Nachdem die Feststellung des Bauplans für das südwestliche vorstädtische Gebiet hiesiger Stadt erfolgt ist, soll auch die Fixirung der Straßenlinien und der Nivellementspunkte durch Einsenkung von Steinen dauernd bewerkstelligt werden.

Die betreffenden Grundbesitzer werden daher hierdurch aufgefordert, diese Arbeit ungestört ausführen zu lassen und die eingesenkten Steine unversehrt auf ihren Standorten zu belassen.

Görlitz, den 7. März 1848. Der Magistrat.

---

[944] **Offener Arrest.**

Da der Konkurs über das Vermögen des Schnittwaarenhändlers Robert Vetter hierselbst von dem unterzeichneten Gerichte eröffnet worden ist, so wird Allen, welche von dem Gemeinschuldner irgend etwas an Gelde, Sachen, Effecten oder Briefschaften hinter sich, oder welche an denselben schuldige Zahlungen zu leisten haben, hierdurch angedeutet, ihm nichts davon zu verabfolgen, vielmehr dem unterzeichneten Gerichte vördersamst davon treulich Anzeige zu machen und die Gelder oder Sachen, jedoch mit Vorbehalt ihrer Rechte, in unser Depositorium abzuliefern.

Wenn dieser Aufforderung zuwider dem Gemeinschuldner dennoch etwas bezahlt oder ausantwortet wird, so wird dies für nicht geschehen erachtet und zum Besten der Masse anderweit beigetrieben werden, wenn aber der Inhaber solcher Gelder oder Sachen dieselben verschweigen oder zurückhalten sollte, so wird derselbe noch außerdem alles seines daran habenden Pfand- oder andern Rechtes verlustig erklärt werden.

Görlitz, den 2. März 1848. Königl. Land- und Stadt-Gericht.

[4464] **Nothwendige Subhastation.**

Das zur Commissionair und Pfandverleiher Robert Schnaubert'schen Concursmasse gehörige Haus No. 227. hierselbst, gerichtlich auf 4766 Rthlr. 15 Sgr. abgeschätzt, soll auf den 16. Juni 1848, von Vormittag 11 Uhr ab, an hiesiger Gerichtsstelle subhastirt werden. Die Taxe nebst Hypothekenschein liegen in der III. Abtheilung unserer Kanzlei zur Einsicht bereit.

Görlitz, den 13. Nov. 1847. Königl. Land- und Stadt-Gericht.

---

[616] **Nothwendige Subhastation.**

Das den Geschwistern Meißner gehörige, in der Krischelgasse No. 60. zu Görlitz belegene Haus, gerichtlich auf 3426 Rthlr. 7 Sgr. 6 Pf. abgeschätzt, soll auf den 5. Juni 1848, von Vormittags 11 Uhr ab, an hiesiger Gerichtsstelle Erbtheilungshalber subhastirt werden. Die Taxe und der Hypothekenschein liegen in der III. Abtheilung unserer Kanzlei zur Einsicht bereit.

Görlitz, den 30. Januar 1848. Königl. Land- und Stadtgericht.

---

[943] **Gerichtliche Auction.**

Mittwoch den 22. dieses Monats, Vormittags von 9 Uhr ab, werden im Garten des Kaffetier J. Riedel, in der Oberkahle hierselbst, verschiedene Zimmer- und Garten-Möbels, als: Tische, Stühle, 1 lackirter Schenktisch mit Regal und 2 Wanduhren, durch unsern Auctions-Commissarius gegen gleich baare Bezahlung in Preuß. Kourant versteigert werden.

Görlitz, den 3. März 1848. Königl. Land- und Stadtgericht.

[1067] **Gerichtliche Auction.**

Donnerstag den 23. d. Mts., Nachmittag 2 Uhr, wird im hiesigen Marstalle ein noch guter Wirthschaftswagen durch unseren Auctions-Commissarius gegen gleich baare Bezahlung in Preuß. Courant verauctionirt werden, und können Kauflustige denselben bei dem Marstallpächter Lehmann von heut ab in Augenschein nehmen.

Görlitz, den 8. März 1847. Königl. Land- und Stadt-Gericht.

[1060] **Subhastations-Patent.**

Die den Bauer Kappler'schen Erben gehörige Bauernahrung No. 1. zu Nieder-Cosel und die Landung No. 66. zu Ober-Cosel, erstere auf 475 Rthlr., letztere auf 116 Rthlr. 7 Sgr. 6 Pf. geschätzt, soll Erbtheilungshalber den 15. Mai 1848, Vormittags 11 Uhr, an Gerichtsstelle zu Nieder-Cosel freiwillig subhastirt werden.

Taxe, Hypothekenschein und Kaufsbedingungen sind in der Kanzlei des Gerichts zu Görlitz einzusehen.

Görlitz, den 28. Februar 1848. Gerichtsamt von Ober- und Nieder-Cosel.

[305] Die zum Nachlasse des Johann Gottlieb Herrmann gehörige, von Servituten, Laudemien und Diensten abgelöste, vom Erblasser im Jahre 1839 um 650 Rthlr. gekaufte Häuslerstelle No. 27. in Ober-Schönbrunn soll meistbietend freiwillig

den 5. April, Vormittags 11 Uhr, an Gerichtsstelle im herrschaftlichen Wohnhause in Nieder-Schönbrunn

verkauft werden.

Görlitz, den 17. Januar 1848. Das Gerichtsamt Schönbrunn.

[1073] **Bekanntmachung.**

Es sind bis zum Schlusse des Jahres 1847 sehr viele verschiedenartige Gegenstände, fast sämmtlich aus kleinen Reisebedürfnissen bestehend, als im Bereiche der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn gefunden, an das hiesige Magazin der Gesellschaft abgeliefert worden. Die Verlierer dieser Gegenstände, welche ein specielles Verzeichniß derselben bei den Bahnhofs-Inspectoren zu Berlin, Breslau und Görlitz einsehen können, werden aufgefordert, ihre Ansprüche binnen vier Wochen bei uns geltend zu machen, widrigenfalls diese Effekten öffentlich verkauft werden und die späteren Ansprüche lediglich an die Auctionslosung verwiesen werden müssen. Berlin, den 18. Februar 1848.

Die Direktion der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft.

Nichtamtliche Bekanntmachungen.

[1058] Das heute früh um 1 Uhr erfolgte sanfte Dahinscheiden meiner geliebten Gattin **Franziska**, geb. **Hildebrand**, zeige ich Freunden und Bekannten, um stille Theilnahme bittend, hiermit ergebenst an.

Görlitz, den 10. März 1848. **Sahr**, Maurermeister, nebst Familie.

[1069] **50** Rthlr. sind zur ersten Hypothek auf ein ländliches Grundstück zum 1. April c. auszuleihen. Das Nähere in Reichenbach O/L. No. 4., eine Treppe hoch.

[1068] **Bier-Abzug in Siegert's Brauerei am Untermarkt.**
Donnerstag den 16. März, Gerstenbraunbier.

[931] 400 Sack **Saat-Kartoffeln** (rothe Friesländer), welche noch nicht an der Fäulniß gelitten, offerirt das Dominium Wendisch-Musta bei Priebus.

[1070] ☞ In Schönberg ist das in der Lunitz-Gasse No. 85. befindliche massive Haus, wobei Stallung und ein Garten sich befindet, zu verkaufen und das Nähere bei dem Buchbinder **Wallroth** daselbst zu erfahren.

[1057] Auf dem Bauergute No. 127. zu Nieder-Langenau ist Behufs des Abbruchs ein 44 Fuß langes und 22 Fuß tiefes Stallgebäude, dessen Holzwerk sich zu einem Wohnhause eignet, zu verkaufen.

[1056] Bei dem Schullehrer Lipsius in Schlauroth sind 3 Schock Schüttenstroh zu verkaufen.

[1059] Eine Stube mit Bett und Meubles ist in der Nähe des Untermarktes zu vermiethen und zum 1. April zu beziehen. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

[1071] Eine Stube mit Meubles ist an 1 oder 2 Herren zu vermiethen und zum 1. April zu beziehen in No. 11.

[1074] Um die Backwaaren in bestmöglichster Größe und zeitheriger Güte verabreichen zu können, hat das hiesige Bäckermittel die bisher stattgehabte Zugabe aufgehoben.

Das hiesige Bäckermittel.

[1055]
Es gingen fünf Enten sehr einig einen Gang,
Dabei erlitten sie einen böswilligen Fang.
Kein Bitten, kein Schreien konnte nichts dabei thun,
Sie mußten kalt in dem Gefängnisse ruhn.
Nun weiß ich's sehr wohl, drum erwarte ich das Geld,
Weil selten Niemand Gericht und Gefängniß gefällt.

J. W. E. W.

[1072] Morgen, Dienstag den 14. März, großes **Vocal- und Instrumental-Concert** im Saale der Societät, ausgeführt von dem österreichischen steyrischen Sänger **C. Fischer** und dem hiesigen **vereinigten Musikchore.** Das Nähere besagen die Zettel. Anfang 7½ Uhr. Entrée à Person 2½ Sgr. Um gütigen zahlreichen Besuch bitten die Obigen.

Nachweisung der höchsten und niedrigsten Getraidemarktpreise der nachgenannten Städte.

Stadt.	Monat.	Waizen. höchster			Waizen. niedrigst.			Roggen. höchster			Roggen. niedrigst.			Gerste. höchster			Gerste. niedrigst.			Hafer. höchster			Hafer. niedrigst.		
		Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.	Rtl.	Sgr.	Pf.
Bunzlau.	den 6. März	2	13	9	2	5	—	1	18	9	1	13	9	1	17	6	1	12	6	—	26	3	—	25	—
Glogau.	den 10. "	2	—	—	1	27	6	1	27	6	1	25	6	1	12	6	1	10	—	—	27	—	—	25	—
Sagan.	den 4. "	2	12	6	2	3	9	1	20	—	1	15	—	1	18	9	1	15	—	1	1	3	—	27	6
Grünberg.	den 6. "	2	25	—	2	20	—	1	15	—	1	10	—	1	8	—	1	4	—	1	4	—	1	2	—
Görlitz.	den 9. "	2	20	—	2	10	—	1	22	6	1	17	6	1	22	6	1	18	9	1	—	—	—	26	3

Görlitzer Kirchenliste.

Gestorben. 1) Frau Christ. Dor. Blau geb. Köhler, weil. Mstr. Christ. Friedr. Blau's, B., Tuchmach. und Kirchendien. allh., Wittwe, gest. d. 6. März, alt 65 J. 6 M. 2 T. — 2) Frau Carol. Frieder. Löschel geb. Herbst, Ernst Wilh. Löschel's, Lohnbed. allh., Ehegat., gest. d. 6. März, alt 53 J. 3 M. 9 T. — 3) Frau Henriette Charl. Zimmer geb. Hollunder, Hrn. Carl Gtlob. Imman. Zimmer's, Papierfabrik. in Niedermoys, Ehegat., gest. den 6. März, alt 47 J. 10 T. — 4) Alwin Julius Roder's, B., Roth- u. Lohgerb. allh., u. Frn. Doroth. Frieder. Amalie geb. Theurich, T., Flora Bianka Emilie, gest. d. 4. März, alt 5 M. 3 T.

Fremdenliste vom 6. bis incl. 9. März 1848.

Goldn. Strauß. Richter, Geschäftsm. a. Herrnhut. Scheffler, Fabr. a. Haynau. Die Kflte.: Richter a. Herrnhut, Engel a. Glatz, Börner a. Arnstadt, Herbig a. Breslau. Richter, Geschäftsm. a. Rosenhayn. Klade, Fabr. a. Oderwitz. Wagner u. Sohn., Getreidehdlr. a. Reichenau. Wege, Künstl. a. Berlin. Welker, Fris. a. Gotha. Grunert, Agent a. Kunnersdorf. Wünsche, Fabr. a. Johnsdorf. — Gold. Sonne. Wenzel, Hdlsm. a. Izschi. — Gold. Krone. Böttcher, Zahnarzt a. Chemnitz. Ludwig, Bet.-Insp. a. Berlin. Lange, Entrepr. a. Muskau. Kylian, Maurermstr. a. Löbau. Winzerling u. S., Oekon. a. Gr. Jehser. Geiser, Gtsbes. a. Katzdorf. Calinig, Oekon. a. Herbigsdorf. Burghardt, Rent. a. Muskau. Die Kflte.: Käderberg a. Magdeburg, Jentsensky a. Bunzlau, Rumberg a. Berlin, Zöller a. Schönau, Prager a. Sprottau, Wey a. Wasungen u. Lehnhardt a. Eisenstock. — St. Berlin. Die Kflte.: Freyhan a. Breslau, Hartmann a. Eilenburg, Pötzsch a. Leipzig, Kleinfelder a. Kitzingen. Krotel, Techn. a. Breslau. Schmidt, Insp. a. Muskau. Nitsche, Gutsbes. a. Breslau. — Gold. Baum. Schulz, Cand. jur. a. Breslau. Neltermann, Hauslehrer a. Wurschen. Die Kflte.: Neythardt a. Köln, Bretschneider a. Friedeberg a. Queis, Schulz a. Leipzig, Frohn a. Rennscheit. Schultze, Stud. a. Breslau. Ueberschaar, Oekonom, und Kretschmer, Gutsbes. a. Flinsberg. Beeren, Oekon. a. Ober-Steinkirch. Willenberg u. Lange, Tuchfabrik. a. Goldberg. — Braun. Hirsch. Weissig, Landesältest. aus Horka. Se. Durchl. Prinz v. Holstein. Hoffmann, Gutsbesitzer a. Linda. Die Kauflte.: Behrend a. Berlin, Schröter a. Eisenach, Schmidt a. Wollgast, Keil, Winkopf u. Wartenberg a. Leipzig, Magnus a. Frankfurt a. M., v. Bünau a. Magdeburg, Jäckel a. Crossen, Steinebach a. Frankfurt a. M., Morgenstern a. Magdeburg, Wolff aus Gotha u. Mühle aus Löbau. Die Oberamtleute Obermann u. Kansch, u. Bar. v. Kotz, Kreishauptm. a. Löbau. — Preuß. Hof. Käuffer, Appelat.-Rath a. Zwickau. Die Kauflte.: Pitsch a. Bunzlau, Kabhahn a. Sprottau, Saaborn a. Bamberg, Hentschel a. Silberberg, Fensky a. Sorau, Bergmann u. Kossner a. Dresden, Knobloch a. Radeberg, Schulz a. Berlin, Eckert a. Altenburg, Liebig a. Hamburg, Schmidt a. Magdeburg, Schulz a. Hirschberg, Esenbeck a. Bamberg, Sommerthal a. Leipzig, Bötcher aus Glogau und Mühsam aus Pitschen. Wildner, Kupferstecher a. Dresden. Richter, Gerichtsdirekt. a. Karlshof. Müller, Gutsbes. a. Eybau. Rösler, Gutspächter a. Radmeritz. — Rhein. Hof. Fälk, Gutsbes. a. Breslau. Preßbrich, Tuchfabrik. a. Frankfurt a. O. von Schickfuß, Partik. aus Breslau. Schäffer, Müller aus Bunzlau. von Rohr, Gutsbes. aus Westpreußen. Die Kauflte.: Voß aus Lohne u. Besky a. Hamburg. Meyer, Fabrik. a. Glauchau. Stuckart, Fabrik. a. Wien. Geith, Handelsmann a. Steinsdorf. Knoll u. Neumann, Geschäftsreis. a. Goldberg.

Schnellpressendruck von G. Heinze und Comp.